



# PFARRNACHRICHTEN

Sonntag, 13. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

13. bis 20. Februar

6 / 2022

Lesungen: Jer 17,5-8; 1 Kor 15,12.16-20; Evangelium: Lk 6,17-18a.20-26

„Selig, ihr Armen! – Weh euch, ihr Reichen!“



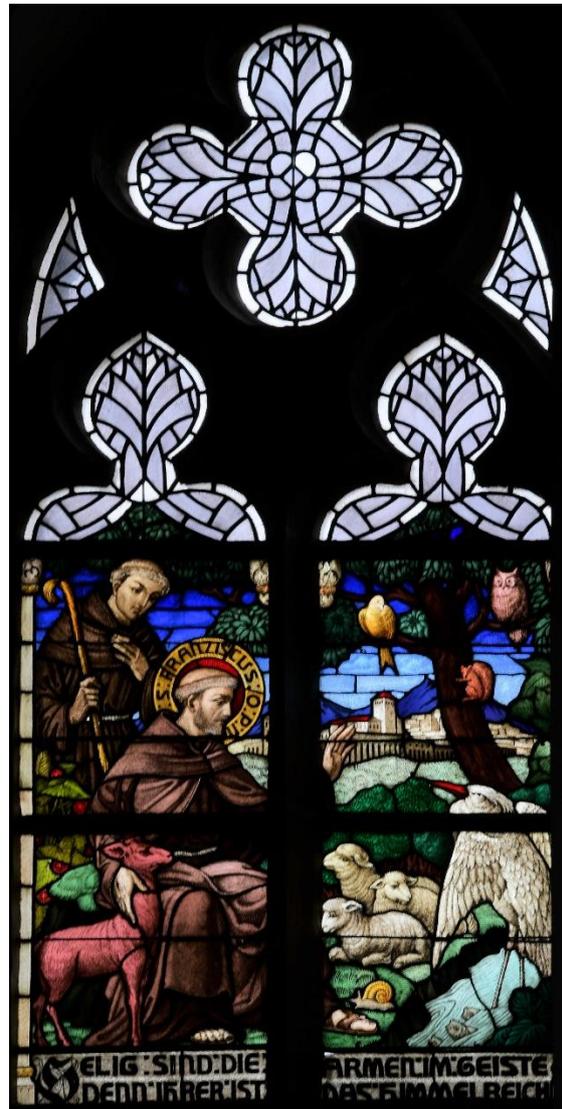
Liebe Gemeinden,

Vor der Kirche in Marienloh stehen zwei alte Linden; manche Bauernhöfe in der Region werden von einem Kranz alter Eichen umgeben. Diese Bäume sind über Generationen gewachsen, haben Stürmen, Blitzen und manchem Unwetter standgehalten.

In der Bibel wird der Baum zum Bild: Der Prophet Jeremia zitiert den ersten Psalm, der den Menschen, der auf Gott vertraut und nach seinen Weisungen lebt, mit einem gesunden, kraftvollen Baum vergleicht, der Früchte trägt: „Er ist wie ein Baum, gepflanzt an Bächen voll Wasser, der zur rechten Zeit seine Frucht bringt, und dessen Blätter nicht welken“ (Ps 1, 3). Das Gegenbild des Propheten ist der trockene Strauch in der Wüste (Jer 17, 5-8).

Heute sind manche Bäume und Wälder gefährdet und benötigen Schutz und Pflege. Eine „Baum-Schutzverordnung“ enthält die entsprechenden Vorschriften. Vielleicht dürfen wir den Vergleich des Jeremia in diesem Sinn weiterführen: Auch das Vertrauen auf Gott bedarf des Schutzes und der Stärkung. Wie der Baum seine Nahrung über das Wasser erhält, so bedarf ein lebendiger, starker Glaube einer Zufuhr an Kraft, die ihn nährt und ihm hilft, Frucht zu bringen.

*Josef Meyer zu Schlochtern*



St. Johannes Baptist Schwaney; Foto Bernhard Bauer

Gottesdienste vom 12. Februar bis 20. Februar

Samstag, 12. Februar		Marien-Samstag
17:00	St. Dionysius Buke	<b>Familiengottesdienst</b>
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	<b>Vorabendmesse</b>
18:00	St. Joseph Marienloh	<b>Vorabendmesse</b> mit Neuaufnahme Messdiener
Sonntag, 13. Februar		6. SONNTAG IM JAHRESKREIS
09:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	<b>Hochamt</b>
09:30	St. Marien Bad Lippspringe	<b>Hochamt</b>
09:30	St. Marien Neuenbeken	<b>Hochamt</b>
10:15	St. Martin Bad Lippspringe	<b>Familiengottesdienst</b> "Man sieht nur mit dem Herzen gut"
10:30	Hl. Kreuz Altenbeken	<b>Hochamt</b>
11:00	St. Alexius Benhausen	<b>Familiengottesdienst</b>
11:00	St. Marien Schlangen	<b>Hl. Messe</b>
15:00	St. Alexius Benhausen	<b>Tauferfeier</b>
18:30	St. Joseph Marienloh	<b>Hl. Messe</b>
Montag, 14. Februar		HL. CYRILL (KONSTANTIN) UND HL. METHODIUS
13:30	Friedhof Altenbeken	<b>Trauerfeier/Beisetzung</b>
18:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	<b>Rosenkranzgebet (kfd)</b>
Dienstag, 15. Februar		
09:00	St. Martin Bad Lippspringe	<b>Hl. Messe</b>
11:00	Waldfriedhof	<b>Trauerfeier</b> , anschl. Beisetzung
14:00	Friedhof Schlangen	<b>Trauerfeier</b> , anschl. Beisetzung
17:00	Hl. Kreuz Altenbeken	<b>Eucharistische Anbetung</b>
17:00	St. Martin Bad Lippspringe	<b>Weggottesdienst</b> Kommunionkinder Gruppe 1
19:00	St. Dionysius Buke	<b>Hl. Messe</b>
Mittwoch, 16. Februar		
15:30	St. Dionysius Buke	<b>Erstbeichte</b> Kommunionkinder Gruppe 1
16:00	Schönstattkapelle Benhausen	<b>Hl. Messe</b>
17:00	St. Marien Schlangen	<b>Hl. Messe</b>
17:00	St. Joseph Marienloh	<b>Rosenkranzgebet</b>
18:00	St. Marien Neuenbeken	<b>Aussetzung/Hl. Messe</b>
19:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	<b>Hl. Messe</b>
Donnerstag, 17. Februar		Hll. Sieben Gründer des Servitenordens
11:30	St. Marien Schlangen	<b>Kirchenbesichtigung</b> Grundschule Schlangen Klasse 3
16:15	St. Marien Bad Lippspringe	<b>Hl. Messe</b>
17:00	St. Marien Schlangen	<b>Weggottesdienst</b> Kommunionkinder Gruppe 2
17:00	St. Marien Neuenbeken	<b>Weggottesdienst</b> Kommunionkinder
17:30	Hl. Kreuz Altenbeken	<b>Rosenkranzgebet</b>
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	<b>Hl. Messe</b>
18:00	St. Joseph Marienloh	<b>Aussetzung/Hl. Messe</b>
19:00	St. Dionysius Buke	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
Freitag, 18. Februar		
08:30	St. Alexius Benhausen	<b>Hl. Messe</b>
14:00	Friedhof Neuenbeken	<b>Trauerfeier</b> , anschl. Beisetzung
17:00	St. Marien Schlangen	<b>Vater-unser-Gottesdienst</b> Kommunionkinder Gruppe 1
17:00	St. Joseph Marienloh	<b>Weggottesdienst</b> Kommunionkinder
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	<b>Weggottesdienst</b> Kommunionkinder Gruppe 3

10:00	Josefshaus Bad Lippspringe	<b>Wortgottesdienst</b>
10:30	St. Dionysius Buke	<b>Hl. Messe</b> Diamantene Hochzeit
13:00	St. Martin Bad Lippspringe	<b>Tauffeier</b>
15:30	St. Joseph Marienloh	<b>Wortgottesdienst</b> Kinderkirche
17:00	St. Alexius Benhausen	<b>Erstbeichte</b> Kommunionkinder
17:00	St. Dionysius Buke	<b>Vorabendmesse</b>
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	<b>Vorabendmesse</b>
18:00	St. Joseph Marienloh	<b>Vorabendmesse</b>

09:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	<b>Hochamt</b>
09:30	St. Marien Bad Lippspringe	<b>Hochamt</b>
09:30	St. Marien Neuenbeken	<b>Hochamt</b>
10:15	St. Martin Bad Lippspringe	<b>Hochamt</b>
10:30	Hl. Kreuz Altenbeken	<b>Hochamt</b>
11:00	St. Alexius Benhausen	<b>Hochamt</b>
11:00	St. Marien Schlangen	<b>Hl. Messe</b>
15:00	St. Dionysius Buke	<b>Tauffeier</b>
18:30	St. Joseph Marienloh	<b>Hl. Messe</b>

**St. Martin Bad Lippspringe:** Rosenkranzgebet täglich um 15:00 (außer Taufsonntag)

**Lindenkapelle:** geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10:00 - 19:00

**Schönstattkapelle in Benhausen:** täglich geöffnet (von Oktober bis März): 14:30 – 17:00; 15:00 Rosenkranzgebet  
Hl. Messe mittwochs 16:00



**Verstorbene aus unseren Gemeinden**

**St. Martin Bad Lippspringe:** Herr Josef Schlüter, 85 Jahre  
Herr Franz Koch, 99 Jahre

**Sie mögen ruhen in Frieden und das Ewige Licht leuchte ihnen.**



**Kollekten**

13.02.	Pastoraler Raum	für die Caritas
20.02.	Pastoraler Raum St. Marien Schlangen	für die Pfarrgemeinde für die Kirchenrenovierung

# INFORMATIONEN FÜR DEN PASTORALEN RAUM

## **Austreten oder DabeiBleiben – Die Missbrauchskrise wirft große Fragen auf**

Schon seit über 10 Jahren beschäftigt die Krise um den sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen durch Priester und andere kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Gesellschaft und die Kirche in Deutschland und weltweit. Trauriger letzter Höhepunkt dieser scheinbar unendlichen Geschichte ist das Missbrauchsgutachten der Erzdiözese München-Freising. Die Reaktion des emeritierten Papstes Benedikt auf das Gutachten erschüttert viele Menschen, da sie (bisher) eine wirkliche Übernahme von Verantwortung für fehlerhaftes Verhalten in Bezug auf die Opfer von Missbrauch nicht erkennen. - Das mutige Outing kirchlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Bezug auf ihre sexuelle Orientierung und Lebensführung in der Aktion „Out in Church“ weist hin auf weitere Felder, in denen kirchliche Lehre und Praxis auf den Prüfstand gestellt werden muss. – Diese großen Themen sind in aller Munde, finden bisher aber noch keinen Ausdruck in Gemeindeveranstaltungen vor Ort. In den letzten Tagen wurde immer mehr das Bedürfnis geäußert, sich auch vor Ort mit diesen Themen zu befassen, in ein Gespräch zu kommen und unter Umständen auch zu Aktionen zu finden. – Am Anfang soll aber das Gespräch, der Austausch stehen. Pfarrer Georg Kersting und Gemeindefereferentin Christine Sosna laden ein zu einem **Austausch am Montag, 14. Februar, um 19:00 im Pfarrheim St. Martin Bad Lippspringe. Es gilt die 2G-Regel**

## **Corona-Regeln in den Kirchen des Pastoralen Raumes An Egge und Lippe**

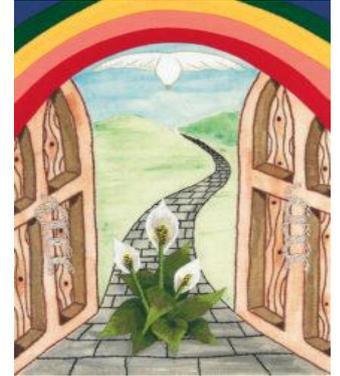
- Anmeldung zum Gottesdienst (begrenzte Teilnehmerszahl)
- Hände desinfizieren
- Mund-Nase-Schutz tragen während des gesamten Gottesdienstes (FFP2 empfohlen)
- Abstand und Rücksicht aufeinander
- Weitergehende Anweisungen möglich nach behördlicher Anordnung – Bitte die jeweils aktuellen Verlautbarungen beobachten!

## **Weltgebetstag am 4. März „Zukunftsplan: Hoffnung“**

Das **Titelbild** zum Weltgebetstag 2022 stammt von der britischen Künstlerin Angie Fox und ist eine Stickerei. In ihrem Bild mit dem Titel „I Know the Plans I Have for You“ (Ich kenne die Pläne, die ich für Euch habe) vereint die Künstlerin verschiedene Symbole für Freiheit, Gerechtigkeit und Gottes Friede und Vergebung.

Die **Liturgie** für den Weltgebetstag der Frauen 2022 wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland verfasst. Das Thema der Liturgie ist die Verheißung Gottes, die wir im Buch des Propheten Jeremia (Jer 29,11) finden. Es ist ein „Zukunftsplan Hoffnung“.

Wie kann diese Verheißung von Freiheit, Vergebung, Gerechtigkeit und Gottes Frieden ein Zeichen der Hoffnung für alle Menschen sein? Thematisiert wird auch, welche negativen Folgen die technologischen Fortschritte auf die Umwelt hatten. Ebenfalls wird sich das Land zunehmend der Rolle im weltweiten Sklavenhandel bewusst, von dem es profitierte, der jedoch so viel Leid verursachte.



Herzliche Einladung zu einem **Informationsabend** (über England, Wales und Nordirland und über das Thema des Weltgebetstages) am Donnerstag, 24. Februar, um 19:30 in der evangelischen Kirche in Bad Lippspringe. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Bitte bringen Sie eine FFP2 Maske mit!

Herzliche Einladung zu den **Gottesdiensten am 4. März** im Pastoralen Raum An Egge und Lippe

- Bad Lippspringe: 15:00 in der St. Martins Kirche
- Neuenbeken: 18:00 in der St. Marien Kirche
- Altenbeken: 18:30 in der ev. Kirche Altenbeken
- Schlangen: 19:00 in der St. Marien Kirche

## Firmvorbereitung: 2. Firmaktionstag

Am kommenden Samstag, 19. Februar, findet der 2. Firmaktionstag statt. Diesmal treffen sich die 89 Jugendlichen und das Katechetenteam von 14:00 – 18:00 in und um die Kirche St. MARIEN Bad Lippspringe zu dem Thema „Ich und die Welt“. Es geht darum sich weiter kennenzulernen und in Beziehung miteinander zukommen. Wir freuen uns drauf!



### St. Marien Schlangen

**Corona-Regeln für Gottesdienste im Kreis Lippe (Gemeinde Schlangen) wegen hoher Inzidenzwerte:** zusätzlich zu den im Pastoralen Raum An Egge und Lippe gültigen Corona-Regeln (s.o.) gilt die 3G-Regel, d.h. Gottesdienstteilnehmer müssen nachweisen, dass sie geimpft, genesen oder negativ getestet sind (höchstens 24 Stunden zurückliegender Antigen-Schnelltest oder ein von einem anerkannten Labor bescheinigter höchstens 48 Stunden zurückliegender PCR-Test). Laien-Selbsttest werden nicht akzeptiert). – Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren gelten als getestet. Die übrigen Corona-Regeln gelten aber auch für Kinder und Jugendliche.

## AUS DEN GEMEINDEN

### Sternsingeraktion in Bad Lippspringe

Die Sternsingeraktion 2022 erbrachte das stolze Spendenergebnis von 10.153,76 €. Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!



### St. Martin Bad Lippspringe

#### 100 Tage im Dienst - Küster Adrian Maleska

Mittlerweile ist Adrian Maleska seit 100 Tagen der neue Küster der Martinskirche Bad Lippspringe. In einem kurzen Interview berichtet er von seinen Erfahrungen und das Eingewöhnen in sein neues Arbeitsfeld.

„Die ersten Wochen waren sehr stressig, denn alles war neu.“ berichtet Adrian Maleska. „Gerade in diese Anfangszeit fiel auch die Advents- und Weihnachtszeit mit den vielen verschiedenen Gottesdiensten und der gesamten Vorbereitung. Eine besondere Herausforderung war für mich, dass ich nicht wusste: Wer ist Ansprechpartner? Wer stellt die Weihnachtsbäume und die Krippe auf? Wer kümmert sich um was?“



„Rückblickend ist aber alles super gelaufen.“ ergänzt der Küster und stellt fest, dass er erst einmal ein ganzes Kirchenjahr durchlaufen muss, um alles kennenzulernen. Zugute kommt Adrian Maleska, dass er schon seit vier Jahren als Küster in der Filialgemeinde St. Marien Schlangen tätig ist, wo er zusammen mit seiner Frau und den beiden Söhnen im Pfarrhaus lebt. Adrian Maleska schildert, dass der neue Beruf sich von seiner früheren Tätigkeit in einer Montagelinie bei einem Badmöbelhersteller stark unterscheidet. „Als Küster muss ich viel mehr eigenständig handeln und vorausschauend denken!“ stellt er fest.

Neben seinen Tätigkeiten in und um die Martinskirche ist Adrian Maleska zugleich auch Hausmeister im Pfarrheim. „Ich bin in meinem neuen Beruf angekommen, alle sind nett zu mir und ich fühle mich sehr wohl.“ ergänzt der Küster am Ende des Interviews und macht sich schnellen Schrittes auf zu seinem neuen Arbeitsplatz.



### St. Marien Bad Lippspringe



### St. Alexius Benhausen



### St. Joseph Marienloh



### St. Marien Neuenbeken



### Heilig Kreuz Altenbeken

#### Sternsingeraktion in Altenbeken

Die Sternsingeraktion 2022 in Altenbeken erbrachte ein Rekord- Spendenergebnis von 6.087,23 €. Allen Sternsingerinnen und Sternsängern sowie allen Spendern ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott!

#### Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat von Heilig Kreuz hat sich für die Gemeinde eine neue Aktion überlegt. Ab jetzt wird allen Täuflingen und Erstkommunionkindern, aber auch deren Eltern zu diesem besonderen Fest persönlich und im Namen der Pfarrgemeinde gratuliert. Als Geschenk bekommt jedes Kind eine kleine Kerze mit einem besonderen Glückwunschkärtchen. Diese Kerzen wurden im Lichtmess-Gottesdienst am vergangenen Sonntag gesegnet, denn Jesus ist unser Licht auf all unseren Wegen und macht immer wieder unsere Dunkelheiten des Lebens hell und heil und begleitet uns mit seinem Segen.





### St. Dionysius Buke

Wegen einer technischen Störung ist das **Pfarrbüro** Buke aktuell telefonisch nicht zu erreichen!

#### **Kreuzwege in der Fastenzeit**

Traditionell wird in der Fastenzeit jeden Montag um 19:00, sowie Karfreitag um 10:00, in der Kirche der Kreuzweg gebetet. Bitte um Rückmeldung im Pfarrbüro, welches Gremium oder welche Einzelperson sich bereit erklären, jeweils an einem Montag die Vorbereitung und Durchführung zu übernehmen. - Vielen Dank!



### St. Johannes Baptist Schwaney

#### **Kreuzwege in der Fastenzeit**

Traditionell wird in der Fastenzeit jeden Freitag um 18:00, sowie Karfreitag um 10:00, in der Kirche der Kreuzweg gebetet. Bitte um Rückmeldung im Pfarrbüro, welches Gremium oder welche Einzelperson sich bereit erklären, jeweils an einem Freitag die Vorbereitung und Durchführung zu übernehmen. - Vielen Dank!



### Kulturfenster – Jenseits des Kirchturms

#### **Betroffenenbeteiligung unabhängiges Forschungsprojekt**

Das Erzbistum Paderborn hat die Universität Paderborn bekanntermaßen mit einer historischen Studie zum Thema „Missbrauch im Erzbistum Paderborn – Eine kirchenhistorische Einordnung. Die Amtszeiten von Lorenz Jaeger und Joachim Degenhardt (1941 bis 2002)“ beauftragt. Die Leiterin des auf vier Jahre angelegten Projektes, Prof. Dr. Nicole Priesching und ihre Mitarbeiterin Dr. des. Christine Hartig, suchen seit Projektstart 2020 Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die als Minderjährige sexuelle Gewalt von Klerikern erlebten oder von sexuellen Übergriffen Kenntnis hatten. Zentrales Anliegen der Studie ist es, die Machtbeziehungen und Strukturen herauszuarbeiten, die sexuellen Missbrauch förderten und Aufklärung verhinderten.

Die Erinnerungen der Zeitzeuginnen und Zeitzeugen tragen wesentlich dazu bei, ein genaues Bild über die Taten und ihre Hintergründe zu gewinnen. Auch Betroffene, die selbst kein Interview geben möchten, können dem Projekt persönliche Dokumente zur Verfügung stellen, die im Zusammenhang mit sexueller Gewalt durch Kleriker entstanden. Der Schutz unserer Interviewpartnerinnen und -partner, so Hartig, ist von höchster Priorität.

- Der Gesprächsverlauf kann selbst gestaltet und so bestimmt werden, worüber Interviewpartnerinnen und -partner wie sprechen wollen.
- Auf Wunsch werden alle biografischen Daten anonymisiert, bzw. so verfremdet, dass keine Rückschlüsse auf die Person möglich sind.

- Das Interview kann jederzeit ohne Angabe von Gründen abgebrochen werden. Auch nach Ende des Interviews kann das Einverständnis bis zur Publikation von Forschungsergebnissen zurückgezogen werden.

Die Mitarbeitenden am Forschungsprojekt sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Auskünfte und Interviews werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergeleitet. Alle Informationen werden anonymisiert. Die Projektbeteiligten arbeiten unabhängig vom Erzbistum. Die Ergebnisse werden in Buchform der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Zeit ab 2002 bis zur Gegenwart wird im Rahmen der Unabhängigen Aufarbeitungskommission aufgearbeitet. Diese Kommission nimmt 2022 die Arbeit auf.

Die Mitarbeiterin des Projektes ist von Montag bis Mittwoch telefonisch unter 05251 / 60-4432, per mail unter [christine.hartig@uni-paderborn.de](mailto:christine.hartig@uni-paderborn.de) sowie postalisch unter der Adresse:

Christine Hartig, Universität Paderborn. Institut für Kirchen- und Religionsgeschichte, Warburger Str. 100, 33098 Paderborn erreichbar.

Nähere Informationen: [www.erzbistum-paderborn.de](http://www.erzbistum-paderborn.de) (siehe dort: Beratung-Hilfe / Hilfe-bei-Missbrauch / Aufarbeitung)

#### **Angebot für die Fastenzeit: „7 Wochen Leichter“**

Wir machen auch in diesem Jahr auf die Fastenaktion „7 Wochen“ der AKF – Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. aufmerksam. Nach „7 Wochen achtsam“, „7 Wochen Lassen“ und „7 Wochen Neue Sicht“ lautet das Motto in diesem Jahr „7 Wochen Leichter“.

Zwischen Aschermittwoch und Ostern gibt es wöchentlich 7 Impulse für Paare, entweder als Karte per Post, als Email oder als Link auf das Smartphone. Die Teilnahme ist kostenfrei und



die Anmeldung erfolgt über die Homepage [www.7wochenleichter.de](http://www.7wochenleichter.de). Anmeldeschluss ist der 25. Februar. Diese ganz besondere Fastenaktion hat sich in den vergangenen Jahren bewährt und erfreut sich steigender Beliebtheit.

In diesem Jahr wird es die Aktion „7 Wochen Leichter“ auch für Familien geben, das Konzept ist das gleiche, nur eben für Familien mit Kindern. Die Teilnahme ist ebenfalls kostenlos. Die Anmeldung erfolgt auch über [www.7wochenleichter.de](http://www.7wochenleichter.de) bis zum 25. Februar.

#### **YOUNG MISSION-Weekend „Felsenfest“**

02. – 03. April im Jugendhaus Hardehausen

Anmeldung bis zum 19. März

Aktuelle Informationen und Anmeldeformular auf [young-mission.de](http://young-mission.de). Für alle Teilnehmenden gilt die 2G+ Regel nach gültiger Corona-Schutzverordnung des Landes NRW.

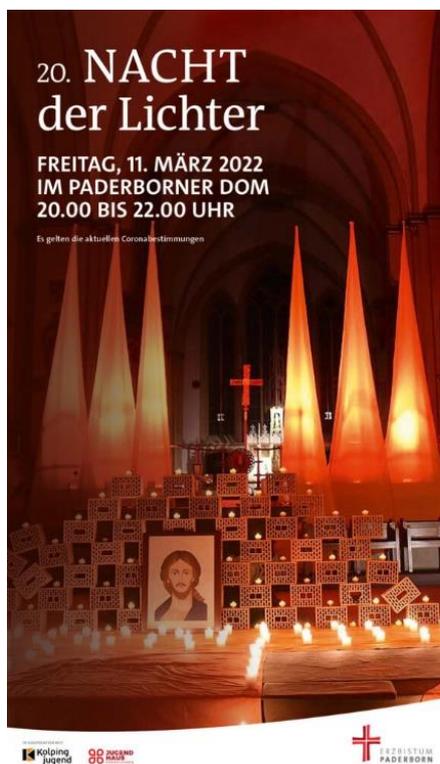


## ANGEBOT BESONDERS FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

### 20. Nacht der Lichter

Freitag, 11. März, 20:00 – 22:00 im Paderborner Dom und/ oder digital, in kleinerer Präsenzform mit Gesängen aus Taizé, Lichterfeier und Christusikonenveneration sowie Beicht- und Seelsorgegesprächsangebot.

Teilnahme nur nach Anmeldung online unter [www.taize-paderborn.de](http://www.taize-paderborn.de) und Beachtung der 2G + Regelung (Zugangskontrolle - gebuchter Sitzplatz in den Bänken - FFP2-Maske – 1,50m Mindestabstand)



gehen. Außer sich sein.“ Was bedeutet: Wer Antworten auf die genannten Fragen sucht, sich mit den Zusammenhängen von eigenem Alltag und dem Leben in benachteiligten Weltregionen auseinandersetzt, soll ins Handeln kommen, sich gegen globale Ungerechtigkeiten und die Zerstörung der Schöpfung einsetzen: mit Aktionen und Spenden, im Gebet und in politischem Engagement.

Eröffnet wird die MISEREOR-Fastenaktion am Sonntag, 6. März, mit einem Gottesdienst im Freiburger Münster. Am 3. April, dem 5. Fastensonntag, wird dann in allen katholischen Kirchengemeinden Deutschlands für die Arbeit von MISEREOR gesammelt.



Quelle: Pressemitteilung MISEREOR; In: Pfarrbriefservice.de



Informationen zur Kinderfastenaktion finden Sie unter [www.misereor.de](http://www.misereor.de)

### MISEREOR Fastenaktion 2022: „Es geht! Gerecht.“

„Es geht! Gerecht.“ Unter diesem Leitgedanken steht die Fastenaktion von MISEREOR. Zwischen Aschermittwoch und Ostern wird das katholische Werk für Entwicklungszusammenarbeit bei zahlreichen Veranstaltungen und Benefiz-Aktionen über seine Projekt-, Lobby- und Advocacy-Arbeit informieren und um Spenden werben. Im Mittelpunkt aller Aktivitäten stehen 2022 Projekte zur Anpassung an den Klimawandel in Bangladesch und auf den Philippinen sowie die gemeinsame Verantwortung für Wege zur globalen Klimagerechtigkeit.

„Es geht! Gerecht.“ Mit diesem Aufruf macht MISEREOR deutlich, dass mit gemeinsamen Anstrengungen und einer größeren Solidarität eine Welt möglich ist, in der allen Menschen Anerkennung und Achtsamkeit entgegengebracht und die Schöpfung für zukünftige Generationen bewahrt wird.

### In sich gehen, außer sich sein

Fastenzeit, das heißt für MISEREOR auch, einander zu motivieren, sich persönlich zu fragen: Woraus schöpfe ich Kraft? Wofür setze ich mich ein? Wie geht teilen? Das Werk für Entwicklungszusammenarbeit bringt diesen Prozess der Selbstvergewisserung auf die Formel: „In sich

### IMPULSTEXT ZU SONNTAG, 13. FEBRUAR

#### Noch bei Trost?

Wer keines Trosts bedarf,  
lebt trostlos.

Wer weder tröstet noch getröstet wird,  
verödet und verarmt.

Jesus stellt in seiner Feldrede  
zwei Gruppen gegeneinander:  
Arme, Hungernde, Weinende,  
ja Verrufene nennt er selig.

In der entgegengesetzten Gruppe  
sieht er die Selbstzufriedenen,  
bei denen nichts offenbleibt,  
auch keine Lücke der Sehnsucht.

Keine Lücke,  
durch die das Licht  
der Hoffnung dringt,  
des Trosts und des Erbarmens.

Dorothee Sandherr-Klump (zu Lk 6,17.20-26); aus: Magnificat. Das Stundenbuch 02/2022, Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer; [www.magnificat.de](http://www.magnificat.de); In: Pfarrbriefservice.de

# PASTORALTEAM UND PFARRBÜROS

**Pfarrer Georg Kersting**

Tel. 05252 939145  
kersting@pr-ael.de

**Pastor Bernhard Henneke**

Tel. 05255 933388  
henneke@pr-ael.de

**Pastor Dr. Marc Retterath**

Tel. 05252 932311  
retterath@pr-ael.de

**Gemeindereferent Andre Hüsken**

Tel. 05252 934877  
huesken@pr-ael.de

**Gemeindereferentin Christine Sosna**

0152 28270003  
sosna@pr-ael.de

**Gemeindereferentin Martina Knoke**

0172 2553492  
knoke@pr-ael.de

**Gemeindereferentin Joana Drießen**

0173 3160365  
driessen@pr-ael.de

**Kirchenmusiker Reinhold Ix**

Tel. 05252 8399173  
kirchenmusik@pr-ael.de

**Kur- und Klinikseelsorge Sr. M. Matthäa Massolle**

Tel. 05252 954000  
m.massolle@medizinisches-zentrum.de

**Diakon Jürgen Franke**

Tel. 05252 971385  
franke@pr-ael.de

**Pastor Sebastian Schulz (Subsidiar)**

Tel. 05252 2689626  
schulz@pr-ael.de

**Verwaltungsleiter Manuel Buschmann**

Tel. 0175 2580384  
buschmann@pr-ael.de

**Homepage des Pastoralen Raumes**

<https://www.pr-ael.de>

**Herausgeber:**

Pastoraler Raum An Egge und Lippe  
V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Kersting  
Martinstr. 5  
33175 Bad Lippspringe  
Tel. 05252 939145

**Redaktionsschluss** für Informationen/ Veranstaltungen  
und Messintentionen jeweils dienstags 11:00 Uhr  
Beiträge als Mail bitte an: pr-ael@gmx.de

**Zentralbüro St. Martin****Martinstr. 5, 33175 Bad Lippspringe**

Andrea Bauer  
Tel. 05252 5803 / Fax 05252 934879  
martin-bl@pr-ael.de  
Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Fr 9:30 – 12:00 | Do 14:00 – 17:00

**St. Marien****Grüne Str. 34b, 33175 Bad Lippspringe**

Barbara Borde  
Tel. 05252 4329 / Fax 932312  
marien-bl@pr-ael.de  
Öffnungszeiten:  
Di 10:00 – 12:00 | Do 16:00 – 18:00 | Fr 8:30 – 9:30

**St. Marien****Paderborner Str. 23, 33189 Schlangen**

Andrea Bauer  
Tel. 05252 7217 / Fax 975355  
schlangen@pr-ael.de  
Öffnungszeit: Di 16:00 – 18:00

**St. Joseph Marienloh****Detmolder Str. 359, 33104 Paderborn**

Ulrike Driller / Christa Sprink / Inge Fischer  
Tel. 05252 4248 / Fax: 05252 934108  
marienloh@pr-ael.de  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 9:00 – 11:00

**St. Alexius Benhausen****Stadtweg 5, 33100 Paderborn**

Ulrike Driller  
Tel. 05252 931111 / Fax: 05252 931112  
benhausen@pr-ael.de  
Öffnungszeit: Fr 9:00 – 10:30

**St. Marien Neuenbeken****Roncalliplatz 1, 33100 Paderborn**

Christian Driller  
Tel. 05252 6265 / Fax: 05252 930933  
neuenbeken@pr-ael.de  
Öffnungszeit: Di 9:00 – 11:00

**Heilig Kreuz****Kirchplatz 3, 33184 Altenbeken**

Silvia Neumann  
Tel. 05255 6143 / Fax 05255 9329353  
altenbeken@pr-ael.de  
Öffnungszeiten: Mo, Mi 8:30 – 12:00 | Do 16:00 – 18:00

**St. Dionysius Buke****Dorfstr. 33, 33184 Altenbeken**

Simone Schindler  
Tel. 05255 232  
buke@pr-ael.de  
Öffnungszeit: Do 16:30 – 18:30

**St. Johannes Baptist Schwaney****Am Markplatz 6, 33184 Altenbeken**

Simone Schindler  
Tel. 05255 384  
schwaney@pr-ael.de  
Öffnungszeit: Do 8:00 -11:00